

Basiskarte: Liegenschaftskarte der Vermessungs- und Katasterverwaltung

### Rechtsgrundlagen

Als gesetzliche Grundlagen wurden verwendet:

Baugesetzbuch (BauGB)

In der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBI. I S. 3634).

2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) In der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBI. I S. 3786).

3. Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) In der Fassung der Bekanntmachung vom 17. März 1998 (BGBI. I S. 502), das zuletzt durch

Artikel 3 Absatz 3 der Verordnung vom 27. September 2017 (BGBI. I S. 3465) geändert worden ist.
 Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) In der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBI. I S. 1274), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 08. April 2019 (BGBI. I S. 432) geändert worden ist.

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG)
 Vom 29. Juli 2009 (BGBI. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 13. Mai 2019
 (BGBI. I S. 706) geändert worden ist.

6. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV)

Vom 18. Dezember 1990 (BGBI. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.

Mai 2017 (BGBI. I S. 1057) geändert worden ist.

7. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBI. I S. 94), das zuletzt durch

Artikel 22 des Gesetzes vom 13. Mai 2019 (BGBI. I S. 706) geändert worden ist.
8. Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) In der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBI. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel

2 des Gesetzes vom 04. Dezember 2018 (BGBI. I S. 2254) geändert worden ist.

9. Bundesfernstraßengesetz (FStrG)
In der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBI. I S. 1206), das zuletzt durch

Bundeskleingartengesetz (BKleingG)
 Vom 28. Februar 1983 (BGBl. I S. 210), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 19.
 September 2006 (BGBl. I S. 2146) geändert worden ist.

Artikel 1 des Gesetzes vom 29. November 2018 (BGBI. I S. 2237) geändert worden ist.

11. Denkmalschutzgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (DSchG)
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1978 (GVBI. S. 159), das durch Artikel 3 des
Gesetzes vom 03. Dezember 2014 (GVBI. S. 245) geändert worden ist.

12. Gemeindeordnung für das Land Rheinland-Pfalz (GemO)
In der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBI. S. 153), die durch Artikel 37 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBI. S. 448) geändert worden ist.

 Landesbauordnung für das Land Rheinland-Pfalz (LBauO)
 In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. November 1998 (GVBI. S. 365), die mehrfach durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juni 2015 (GVBI. S. 77) geändert worden ist.

14. Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft für das Land Rheinland-Pfalz (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG)
Vom 06. Oktober 2015 (GVBI. S. 283), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2016

15. Landesstraßengesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG)
In der Fassung der Bekanntmachung vom 01. August 1977 (GVBI. S. 273), zuletzt geändert durch
Gesetz vom 08. Mai 2018 (GVBI. S. 92).

16. Landeswassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LWG) In der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 2015 (GVBI. S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBI. S. 469).

17. Landesnachbarrechtsgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LNRG)
In der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juni 1970 (GVBI. S. 198), das mehrfach durch
Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2003 (GVBI. S. 209) geändert worden ist.

18. Landesbodenschutzgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LBodSchG) In der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juli 2005 (GVBI. S. 302), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBI. S. 448)

23.05.2017

## Verfahrensvermerke

gem. § 2 Abs. 1 BauGB am

13. Inkrafttreten des Bebauungsplanes

nach § 10 Abs. 3 BauGB am

1. Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat

2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

(GVBI. S. 583) geändert worden ist.

| ۷.  | gem. § 2 Abs. 1 BauGB am  | 08.06.2017 |
|-----|---|------------|
| 3.  | Frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB vom bis  |            |
| 4.  | Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung am   |            |
| 5.  | Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB vom bis  |            |
| 6.  | Entwurfs- und Offenlagebeschluss durch den Bauausschuss gem. § 3 Abs. 2 BauGB am  |            |
| 7.  | Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom bis  | ::         |
| 8.  | Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB am   |            |
| 9.  | Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis  |            |
| 10. | Satzungsbeschluss durch den Stadtrat gem. § 10 Abs. 1 BauGB am  |            |
| 11. | Ausfertigung Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des jeweils zuständigen gemeindlichen Gremiums übereinstimmen und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.  Landau in der Pfalz, den |            |
|     | Die Stadtverwaltung   |            |
|     |   |            |
|     | Oberbürgermeister, Thomas Hirsch  | (Siegel)   |
|     | Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses<br>gem. § 10 Abs. 3 BauGB am   |            |

# Anlage 2

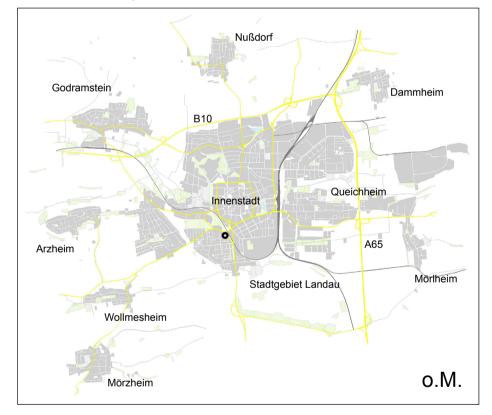
#### Einsichtnahmemöglichkeit in zitierte Richtlinien

Die in dem Bebauungsplan in Bezug genommenen DIN -Vorschriften und sonstigen außerstaatlichen Regelwerke werden im Dienstgebäude der **Stadtverwaltung Landau**, **Königstraße 21**, **im Bürgerbüro Zimmer 2** zur Einsicht bereit gehalten.

Der Bebauungsplan besteht aus:

Planzeichnungen Teil A und Teil B, textlichen Festsetzungen und Begründung inklusive Umweltbelange

#### Übersichtsplan



# Vorhabenbezogener Bebauungsplan "C22 ,lle de France', 1. Teiländerung"

mit integrierten gestalterischen Festsetzungen nach § 88 LBauO sowie integrierter Grünordnungsplanung

Teil A - Planzeichnung Entwurfsfassung

Das Gebiet liegt in der Gemarkung Landau.



WSW & PARTNER GMBH Planungsbüro für Umwelt I Städtebau I Architektur Hertelsbrunnenring 20 I 67657 Kaiserslautern kontakt@wsw-partner.de I www.wsw-partner.de T 0631.3423-0 I F 0631.3423-200

Datum: August 2019 M 1:500

Stadtverwaltung Landau in der Pfalz Stadtbauamt Abt. Stadtplanung / Stadtentwicklung Königstraße 21

Stadt Landau in der Pfalz

Blattgröße DIN A1 / Stand Kataster 09/18

913-6\_BPE-UTM\_190814.dwg

76829 Landau in der Pfalz